



An die  
Nachrichtenagenturen  
und Zeitungsredaktionen  
mit Bitte um Berichterstattung

17.04.2019

## Drei Tage zwischen Tod und Leben

Regionalbischöfe predigen an Karfreitag und Ostern in Nürnberger Citykirchen.

Regionalbischof Dr. Stefan Ark Nitsche hält den Gottesdienst am Karfreitag in St. Egidien, musikalisch gestaltet vom Egidienchor unter der Leitung von Volker Hagemann, der geistliche Chormusik von Hugo Distler zu Gehör bringen wird. Beginn ist um 10.30 Uhr.

In seiner Predigt zeigt sich Regionalbischof Nitsche berührt von den Bildern der schweigenden, weinenden und singenden Menschen an der brennenden Pariser Kathedrale Notre-Dame: „Die Bedeutung, die etwas für uns hat, wird uns oft erst wirklich bewusst, wenn es zerstört und nicht mehr da ist. Wie war das damals, nach dem ersten Karfreitag? Alle, die auf Jesus ihre Hoffnung gesetzt hatten, halten es kaum aus. Für sie hält die Welt an und steht Kopf. Drei Tage lang. Dann zeigt sich, dass der Tod dieses Menschen nicht das letzte Wort ist.“

Themen von Tod und Leben bestimmten auch die politische Diskussion der vergangenen Monate: Schwangerschaftsabbruch, Organspende, Trisomie-21-Bluttest, Sterbehilfe.

Dafür, dass „das Leben gewinnt“, steht das Osterfest: „Die Erfahrung von Auferstehung fängt damit an, das Leben so zu nehmen, wie es ist. Was leicht dahin gesagt ist, kann durchaus schmerzlich sein: nicht klammern an eigenen Vorstellungen, wie das Leben idealerweise aussieht“, so Regionalbischöfin Elisabeth Hann von Weyhern. Sie hält den Festgottesdienst am Ostersonntag in der Lorenzkirche um 10 Uhr.

### Für Rückfragen:

Pfarrer Jonas Schiller, Theologischer Referent der Regionalbischöfe,  
jonas.schiller@elkb.de, Tel.: 0911- 360 91 14

Pressemitteilung

Adresse: Pirckheimerstr. 10  
90408 Nürnberg  
Telefon: 0911 358738  
Telefax: 0911 361144  
E-Mail: regionalbischof.nuernberg@elkb.de  
www.kirchenkreis-nuernberg.de